

Info-Text A**Klasse 5-7****Wie und warum werden Kinder zu Soldaten?****Arbeitsblatt**

Ein Kindersoldat ist jedes Kind unter 18 Jahren, das zu einer Armee oder bewaffneten Gruppe gehört.

Etwa 250.000 Kindersoldaten müssen weltweit in Kriegen kämpfen. Einige tun dies freiwillig, weil sie glauben, was die Anführer versprechen. Sie sind häufig Waisen und hoffen, bei den bewaffneten Gruppen etwas zu essen, ein bisschen Geld und Schutz zu bekommen. In Wirklichkeit werden sie aber verletzt oder sogar getötet.

Die meisten Kinder werden entführt und zum Kämpfen gezwungen. Sie haben keinen mehr, der sie beschützt und weil sie zu klein sind, können sich die Kinder nicht wehren.

Erwachsene machen Kinder zu Soldaten, weil sie besser gehorchen und tun, was man ihnen sagt. Außerdem sind sie billiger als erwachsene Kämpfer, die Lohn verlangen.

In den Kriegen kommen viele Kleinwaffen zum Einsatz. Sie können auch schon von kleinen Kindern bedient werden. So sind die jüngsten Kindersoldaten erst sechs oder sieben Jahre alt.

Aufgabe: Schreibe auf einen der leeren Zettel zehn Stichworte, mit denen du den Inhalt des Textes wiedergeben kannst. Du darfst nicht mehr als zehn Worte aufschreiben, kannst aber Zeichnungen oder Zeichen dazu machen, zum Beispiel:

+ = \